

Protokollauszug vom 15. September 2010, 21. Ratssitzung

491. 2010/114

Weisung 484 vom 10.02.2010:

Schaffung eines Forschungsschwerpunkts Energieeffizienz und Erneuerbare Energien der Stadt Zürich, Projekt «Wir leben 2000 Watt – Mehr Energieeffizienz im Zürcher Alltag»

Antrag des Stadtrats

1. Es werden Ausgaben von maximal 1 Mio. Franken pro Jahr, insgesamt maximal 10 Mio. Franken, für die Finanzierung des Forschungsschwerpunktes «Wir leben 2000 Watt – Mehr Energieeffizienz im Zürcher Alltag» bewilligt.
2. Von den Ausgaben gemäss Ziff. 1 ist ein Betrag von maximal 10 Prozent (einschliesslich MwSt) für Sponsoring-Aktivitäten zulasten des Sponsoring-Budgets des Elektrizitätswerkes, Konto Nr. 4530.3107, aufzuwenden.
3. Das Postulat GR Nr. 2006/65 von Niklaus Scherr (AL) und Alexander Jäger (FDP) vom 1. März 2006 wird abgeschrieben.

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Departements der Industriellen Betriebe Stellung.

Änderungsantrag

Die Mehrheit der SK TED/DIB beantragt folgende Ergänzung des Antrags des Stadtrats (neue Ziffer 3, die bisherige Ziffer 3 wird dadurch zu Ziffer 4):

1. Es werden Ausgaben von maximal 1 Mio. Franken pro Jahr, insgesamt maximal 10 Mio. Franken, für die Finanzierung des Forschungsschwerpunktes «Wir leben 2000 Watt – Mehr Energieeffizienz im Zürcher Alltag» bewilligt.
2. Von den Ausgaben gemäss Ziff. 1 ist ein Betrag von maximal 10 Prozent (einschliesslich MwSt) für Sponsoring-Aktivitäten zulasten des Sponsoring-Budgets des Elektrizitätswerkes, Konto Nr. 4530.3107, aufzuwenden.
3. **Alle durch den Forschungsschwerpunkt finanzierten Projekte erhalten als Auflage, dass sämtliche Resultate und erhobenen Daten unter Einhaltung der datenschutzrechtlichen Anforderungen nach Abschluss der Arbeiten kostenfrei öffentlich zugänglich gemacht werden. Ausgenommen von dieser Auflage**

sind Resultate und Datenerhebungen, die mehrheitlich durch Drittmittel finanziert werden.

4. Das Postulat GR Nr. 2006/65 von Niklaus Scherr (AL) und Alexander Jäger (FDP) vom 1. März 2006 wird abgeschrieben.

Die Minderheit der SK TED/DIB beantragt Ablehnung des Änderungsantrags.

Mehrheit:	Philipp Käser (GLP), Referent; Präsident Bernhard Piller (Grüne), Martin Bürlimann (SVP), Martin Luchsinger (GLP), Matthias Probst (Grüne), Mauro Tuena (SVP) i. V. von Ruggero Tomezzoli (SVP), Mirella Wepf (SP), Bruno Wohler (SVP)
Minderheit:	Vizepräsident Kyriakos Papageorgiou (SP), Referent; Marianne Dubs Früh (SP), Michel Urben (SP)
Enthaltung:	Roger Tognella (FDP) i. V. von Alexander Jäger (FDP), Joachim Hagger (FDP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 118 gegen 0 Stimmen zu.

Niklaus Scherr (AL) stellt Antrag auf Änderung des Titels:

Schaffung eines Forschungsschwerpunkts Energieeffizienz und Erneuerbare Energien der Stadt Zürich, Projekt «~~Wir leben 2000 Watt~~ – Mehr Energieeffizienz im Zürcher Alltag»

Der Rat stimmt dem Änderungsantrag stillschweigend zu.

Schlussabstimmung

Die Mehrheit der SK TED/DIB beantragt Zustimmung zum bereinigten Antrag des Stadtrats.

Die Minderheit der SK TED/DIB beantragt Ablehnung des bereinigten Antrags des Stadtrats.

Mehrheit:	Präsident Bernhard Piller (Grüne), Referent; Vizepräsident Kyriakos Papageorgiou (SP), Marianne Dubs Früh (SP), Joachim Hagger (FDP), Roger Tognella (FDP) i. V. von Alexander Jäger (FDP), Philipp Käser (GLP), Martin Luchsinger (GLP), Matthias Probst (Grüne), Michel Urben (SP), Mirella Wepf (SP)
Minderheit:	Martin Bürlimann (SVP), Referent; Mauro Tuena (SVP) i. V. von Ruggero Tomezzoli (SVP), Bruno Wohler (SVP)

Der Rat stimmt dem bereinigten Antrag der Mehrheit mit 95 gegen 21 Stimmen zu.

3 / 3

Damit ist beschlossen:

Weisung 484 vom 10.02.2010:

Schaffung eines Forschungsschwerpunkts Energieeffizienz und Erneuerbare Energien der Stadt Zürich, Projekt «Mehr Energieeffizienz im Zürcher Alltag»

1. Es werden Ausgaben von maximal 1 Mio. Franken pro Jahr, insgesamt maximal 10 Mio. Franken, für die Finanzierung des Forschungsschwerpunktes «Mehr Energieeffizienz im Zürcher Alltag» bewilligt.
2. Von den Ausgaben gemäss Ziff. 1 ist ein Betrag von maximal 10 Prozent (einschliesslich MwSt) für Sponsoring-Aktivitäten zulasten des Sponsoring-Budgets des Elektrizitätswerkes, Konto Nr. 4530.3107, aufzuwenden.
3. Alle durch den Forschungsschwerpunkt finanzierten Projekte erhalten als Auflage, dass sämtliche Resultate und erhobenen Daten unter Einhaltung der datenschutzrechtlichen Anforderungen nach Abschluss der Arbeiten kostenfrei öffentlich zugänglich gemacht werden. Ausgenommen von dieser Auflage sind Resultate und Datenerhebungen, die mehrheitlich durch Drittmittel finanziert werden.
4. Das Postulat GR Nr. 2006/65 von Niklaus Scherr (AL) und Alexander Jäger (FDP) vom 1. März 2006 wird abgeschrieben.

Mitteilung an den Stadtrat und amtliche Publikation am 22. September 2010 gemäss Art. 12 der Gemeindeordnung (Ablauf der Referendumsfrist: 21. Oktober 2010)

Im Namen des Gemeinderates

Präsidium

Sekretariat